

W. H. Kirchberg-Elmshorn, machte der Zucht dieses Herrn alle Ehre, ein sehr guter Stamm, auch in Kamm-Bildung, die so leicht bei dieser Race zu wünschen übrig lässt, Befiederung schwächer als die Seegers'schen Thiere, aber trotzdem gut, stulpenfrei, II. und lob. Anerk., Frau A. Hegeler-Oldenburg, gut, die Köpfe konnten etwas kürzer und breiter sein, die weisse Grundfarbe hatte bei sehr tieter gelber Beinfärbung einen etwas wachsgelben Anflug. Dieser nicht durch die Sonne hervorgerufene Anflug macht sich übrigens bei jungen Thieren besonders bemerkbar und lässt bei vollem Auswachsen des Obergefieders nach. III und 2 lob. Anerk., H. Schaper-Hannover, recht gut, nur ging die Zeichenfarbe bei einigen Thieren zu weit auf den Rücken.

Dunkle Brahma, 8 Nummern, ebenfalls so schön, dass 8 Auszeichnungen gegeben werden konnten. Ehrenpreis, Frl. v. Grävemeyer, und I., O. Jahnke-Vahrenwald, beide Stämme schön in ihrer Art, wenn auch von sehr verschiedenem Gepräge — ein schwerer Fall für den Preisrichter, den Unterschied zwischen den je 3 Thieren zu ziehen. Die Jahnke'schen waren fertiger, entwickelter, der Hahn sehr gut in allen Theilen die eine Henne hatte die beste Figur von allen, aber die andere Henne verdarb den Vorrang durch zu hohen Schwanz und zu viel Stulpen, auch war Färbung und Zeichnung der beiden Hennen nicht so gleichmässig als bei den Grävemeyer'schen Hennen. Hier war der Stamm egal, die Hennen von auffallend schöner Farbe, der Hahn hatte wohl reichlich Stulpen, aber sehr schönen Kopf, und sämmtlich in Körpergrösse viel versprechend, II., Frl. v. Grävemeyer, schöne Farbe, Kopf des Hahns konnte breiter sein. III. (Seegers) sehr gut, bis auf zu gesprengelte Brust des Hahns, trotz seiner Jugend, Hennen schöne Zeichnung, die eine etwas Drehfedern im Halsbehang. Lob. Anerk., Ortlepp, gute Race und sehr schöne Zeichnung, aber eine Henne einfacher Kamm und Hahn schiefe linke Schulter. Lob. Anerk., L. Pott-Hainholz, Hahn zu bunte, zu helle Brust, auch die Kämme zu schmal.

Langshan, 16 Nummern, glauben wir in Hannover schon besser gesehen zu haben. Es waren überwiegend glattbeinige ausgestellt und nur solche prämiirt. In der besten Nummer, II. Schaper, waren übrigens zwei sehr schöne Hennen, der Hahn nur zu schmal für die schwergehauten Schwestern. III., E. Behling-Celle, drei recht hübsche Hennen. III., F. Wenzel-Misburg gut, aber der Hahn nicht breit genug, von den Hennen die eine etwas inkniebig, die andere etwas Federn an den Füssen. Nr. 48 zu sehr zurück, Nr. 50 sehr jung, scheinen gut zu werden; folgten mehrere Nummern mit Schnupfen, 2 Nummern blaue, ganz hohe, lange Schwänze.

Plymouth-Rock, 16 Nummern gesperberte, 4 Nummern weisse. Auch hier wurde der erste Preis zurückgehalten. N. Yeadon-Wittenberge erhielt II.; der Hahn war nicht voll im Schwanz, die eine Henne zurück, sonst ein grosser, kräftiger Stamm. III., K. Kulle-Hannover, hohe, etwas schmale, langköpfige Thiere, aber von guter, egal gefiederter Farbe und gelbbeinig. Viele ausgestellte Plymouth hatten dunkle Schienbeine, richtiger gesagt, dunkle Vorderseiten der Fersenbeine. Lob. Anerk., Frau Wulf-Kirchrode, ein schöner Hahn. L. A., W. Fuhrberg-Hannover, etwas hell, noch jung; I. A., F. Rademacher-Herford, starke gelbe Beine, aber ungleichmässig in Gefiederfarbe, der Hahn etwas verdrehten Kamm. Die Plymouth des Herrn Potthast-Laatzen frühe, ausgebildete Thiere, leider zu dunkel in den Schienbeinen, sonst hätten sie höher in der Prämiirung gestanden. Wichmann-Hannover, Hahn hübscher Kopf, aber die Henne blasse und schwärzliche Beine. Kaul-Limmer, schöne Gefiederfarbe, aber schnupfig. Die besten weissen Plymouth zeigte Herr Kleen-Lee. III., wir hätten sie gern höher in der Prämiirung gestellt, aber woher das Geld

nehmen. III., G. Linder-Wald, gut, Hahn etwas verdrehten Kamm. Die weissen des Herrn H. Bleudorn-Bevensen weissolrig, namentlich die Hennen. Der Stamm der Frau Canitz-Grimma zu stark in Kamm- und in Kehllappen-Bildung. (Fortsetzung folgt.)

Aus unserem Vereine.



Das ordentliche Mitglied, Magistratsrath i. P. Mathias Wanitschek ist aus dem Leben geschieden; von Gattin und Sohn und einem weiten Freundeskreis tief betrauert.
Ehre seinem Andenken.

II.

Druckschriftenlauf.*)

(5. Fortsetzung.)

1. Bulletin of The Minnesota Academy of Natural Sciences Vol. III, Nr. 1.
2. Die österreichisch-ungarische Monarchie in Wort und Bild. Lieferungen von 107 bis 118.
3. Bulletin de la Société Imperiale Des Naturalistes De Moscou, Jahrgang 1890, Nr. 1.
4. Mittheilungen der Pollichia, eines naturwissenschaftlichen Vereines der Rheinpfalz Nr. 3, 1890.
5. Smithsonian Report 1886, Part. I. und II. National-Museum.
6. North American Fauna Nr. 1 und 2, Washington, October 1889.
7. Smithsonian Report 1887. National-Museum 1887.
8. Paul I everkühn's Separata: a) Ueber Farbenvarietäten bei Vögel. b) Zur Geschichte des Vogelschutzes in Hessen. c) Die Legende vom Stieglitz. d) Leverkühn's Ornithologischer Lesezirkel. e) Ueber eine alte pommerische Vogel-fauna. f) Ueber von Tschusi zu Schmidhoffen; „Das Steppen-Fuhn“. g) Das Brüllen der amerikanischen Rohrdommel I. u. II.
9. Bulletin de la Société D'Etudes Sicientifiques D'Angers, XVII. Jahrgang 1887.
10. Sitzungsberichte der Naturforscher-Gesellschaft in Dorpat. Neunter band, erstes Heft 1839.
11. The English Sparrow (Passer domesticus) in North America. Washington 1889.
12. Naturkundig Tydschrift voor Nederlandsch-Indie Deel XLIX.
13. Süddeutsche Blätter für Geflügelzucht, XV. Jahrgang 1890, Nr. 10 und 11.
14. Revista Trimensal do Instituto Historico Brasileiro fundado no Rio De Janeiro. I. III. Parte I.
15. Dr. Carl Russ: Die gefiederte Welt, XIX. Jahrgang Nr. 35 bis Nr. 45.
16. Journal The Trenton Natural History Society. Vol. II Nr. 1.
17. Zeitschrift für Ornithologie und praktische Geflügelzucht in Stettin, XIV. Jahrgang Nr. 11.
18. Annales de la Societe Belge de Microscopie, Tome XIV.
19. Schweizerische Blätter für Ornithologie. Jahrgang 1890, Nr. 32 bis Nr. 44.
20. Le Musée De la Plata. Entrait Torme I, 1890.
21. Der praktische Geflügelzüchter, Jahrgang 1890 Nr. 32 bis Nr. 44.
22. Papers And Proceedings of the Royal Society of Tasmania for 1889.
23. Allgemeine deutsche Geflügelzeitung. XIV Jahrgang Nr. 35 bis Nr. 44.
24. La Naturaleza Mexico. 2a Serie, Tomo Imo, Nr. 5, 6 und 7.

*) Diese Mittheilung wolle als Empfangsbestätigung genommen werden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mittheilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1890

Band/Volume: [014](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Aus unserem Vereine. 321](#)